

Verbinden, gestalten, verantworten: Das Studierendenforum im Tönissteiner Kreis e.V.

Das **Studierendenforum im Tönissteiner Kreis** ist ein politisch und konfessionell unabhängiges, interdisziplinäres Studierendennetzwerk, das 1999 durch den Tönissteiner Kreis gegründet wurde. Es **verbindet** engagierte und international orientierte Studierende, bietet ihnen im Rahmen von Projektarbeit individuellen Raum zur sozialen **Gestaltung** und fördert gesellschaftspolitische **Verantwortung**. So bildet das Studierendenforum eine Plattform für einen internationalen Dialog zwischen der jungen Generation und Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Medien.

Das Forum verfolgt damit zwei **Ziele**. Durch die eigenständige Projektarbeit und die gemeinsame Reflexion mit Entscheidungsträgern aus den oben genannten Bereichen bereiten sich seine **Mitglieder** einerseits inhaltlich auf eine berufliche Tätigkeit mit internationaler Orientierung vor und können dabei wichtige persönliche Kontakte aufbauen. Andererseits zielt das Studierendenforum auf einen nachhaltigen, gesellschaftlichen Effekt: Kurzfristig wollen seine Mitglieder die öffentliche Debatte mit innovativen und fundierten Ergebnissen ihrer Arbeit anregen und durch internationale Begegnungsarbeit zur Völkerverständigung beitragen. Langfristig will das Forum die Ausbildung verantwortlich denkender und handelnder Nachwuchskräfte für international orientierte Führungsaufgaben unterstützen – auch mit Blick auf die aktuelle und zukünftige Verantwortung Deutschlands in Europa und der Welt.

Das große Potential entspringt primär den spezifischen Fähigkeiten und vielfältigen, akademischen Interessen seiner ca. 180 Mitglieder, die heterogene Schwerpunkte mitbringen. Indikatoren für eine überdurchschnittliche Leistungsfähigkeit und -bereitschaft der Mitglieder des Studierendenforums sind ein hohes Maß an gesellschaftlicher Initiative und sozialem Engagement, vielfältige Praxiserfahrungen und nicht zuletzt der berufliche Erfolg der Ehemaligen: Vorwiegend sind sie in internationalen Organisationen, führenden deutschen und internationalen Universitäten und Unternehmen sowie in der öffentlichen Verwaltung tätig. Frühe und vielfältige Auslandsaufenthalte,

Kenntnisse mehrerer Fremdsprachen und ein ausgeprägtes Interesse der Mitglieder des Forums an interkulturellen Erfahrungen prägen zudem die internationale Ausrichtung ihrer Ausbildung.

Was tut das Studierendenforum? Sowohl zu aktuellen Entwicklungen als auch zu weniger beachteten Grundsatzfragen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik entwickeln seine Mitglieder eigenständig Projekte und Initiativen: Ihre Fragestellungen betreffen Außen-, Entwicklungs- und Bildungspolitik genauso wie aktuelle Wirtschaftsfragen: Eine Betrachtung der Situation von Flüchtlingen in Form eines Sur-Place-Dialogs auf Lampedusa, ein Schreibwettbewerb zum Thema „Demokratie – Was steckt dahinter?“ mit anschließender Interpretation durch Künstlerinnen und Künstler oder eine Internetplattform für Mentoring-Programme in Deutschland (www.deineinsatz.net), sind Beispiele für Projekte, die in den vergangenen Jahren erfolgreich durchgeführt wurden. Im internationalen Netzwerk Politeia arbeitet das Studierendenforum mit zahlreichen ausländischen Partnerorganisationen zusammen, beispielsweise während jährlich stattfindender Sommerakademien. Auch Unternehmensgespräche oder Seminare zur Bildung von Schlüsselqualifikationen werden durchgeführt.

Die Aktivitäten des Studierendenforums leben von der Initiative und Kreativität, Erfahrung und Neugierde seiner Mitglieder, aber auch von der Unterstützung durch zahlreiche Förderer und der aktiven Hilfestellung seitens der Mitglieder des Tönissteiner Kreises. Sie stellen dem Forum ihre vielfältigen Erfahrungen zur Verfügung. Der **Tönissteiner Kreis** selbst ist ein überparteiliches Netzwerk von ca. 800 Führungskräften mit Auslandserfahrung in Wissenschaft, öffentlicher Verwaltung, Wirtschaft und Politik. Ziel ist es u.a., Deutschland stärker in die internationale Zusammenarbeit einzubinden, und Impulse aus der internationalen Diskussion nach innen zu tragen, um aktiv am Ausbau europäischer und internationaler Strukturen mitzuwirken. Er wird getragen vom BDI, BDA, DAAD, DIHK und vom Stifterverband für die deutsche Wissenschaft.

Weitere Informationen und Kontakt:

Studierendenforum im Tönissteiner Kreis e.V.
Haus der Deutschen Wirtschaft
Breite Straße 29
10178 Berlin

Telefon: +49 (0)30 206 167 52

Telefax: +49 (0)30 206 167 158

E-Mail: info@toenissteiner-studierendenforum.de

Internet: www.toenissteiner-studierendenforum.de